



# Steckbrief.

Emille König, jetzt angeblich vermittelte Schiffer Elze, hat in der Nacht vom 3. zum 4. März d. J. aus einem Hause zu Siebichenstein, in welches sie sich durch Erbdiebstahl eingang zu verschaffen gewußt, nachstehend verzeichnete Gegenstände:

1 grünen Alpstock mit Fesur, 1 blau und grün wollenes Kleid mit Taille und Scherfrock, 1 schwarz und weiß fein coriertes wollenes Kleid mit Schößchen, 1 schwarz und weiß fein coriertes Kleid, 1 schwarzes und 1 graubraunes gestreiftes Kleid mit Taille und Schößchen, 1 zugehöriges blau und schwarzes Kleid, 1 schwarzes wollenes Kleid mit schwarzem Saime, 1 zugehöriges graues Miederleid, 1 rothen wollenen Unterrock, 1 blaues Lamuch mit weissen Streifen, 1 weiß und grau corierte Dsch., 1 schwarzes Gageinjurquet, 4 Bettüberzüge (zum Decken und Kopfkissen) nebst 4 Bettstätten, sämtlich weiß mit A. F. gezeichnet, 1 goldenen Schlangerring etc. H., 1 Paar goldene Manchettenknöpfe, 1 goldene Brosche, 2 helle Morgenjaden, 1 blondes Haar-Kranzband, 1 alten Siegelring, entwendet und ist mit den gestohlenen Sachen flüchtig geworden. Die Sicherheitsbehörden erjude ich, auf die Person zu wachen und sie im Betretungsfalle mit den Effecten an das hiesige Gericht abzuliefern.

## Der Königlich Staatsanwalt.

Am Sonntag den 22. d. März, findet in Leipzig die Aufführung der Oper: „Der Prophet“ mit Albert Niemann

statt. Ich beabsichtige zu dieser Vorstellung einen Extrazug zu arrangiren, wenn sich bis zum Donnerstag den 19. die genügende Anzahl von Theilnehmern findet. Franz Lenhardt.

## Restaurations-Übernahme.

Mit den heutigen Tage übernehme ich die in dem Grundstück meines Schwagers, Herrn C. Friedrich, Freyberg's Garten, bis jetzt von Herrn David Schütz innegehabte, sogenannte „Restaurations- u. Neuen Theater“, großer Schlam Nr. 9, unter der neuen Firma:

## Restaurations zum Eiskeller.

Mein erfrischtes Freibaden wird dahin gerichtet sein, wir zu jeder Zeit das Wohlwollen der mich besuchenden Gäste zu erwerben. Hochachtungsvoll Otto Nieper.

## Lehrer- und Taubstummen-Anstalt.

Ein evangelischer Schulamts-Candidat, wenn auch ganz unbekant mit dem Taubstummen-Wesen, wird als 3. Lehrer dieser Privat-Taubstummen-Anstalt gesucht. Auskünfte auf Beirathsbeförderung sind gewünscht. Zeugnisse mit Lebenslauf wollen man an den unterzeichneten Vorleser gelangen lassen. Der Jahresgehalt beträgt 1000 Mark und nach 2jähriger Bewährung 1200 Mark. Halle a/S., den 16. April 1877. Klotz.

## Kleine Wohnung, 50 Thlr., sofort zu beziehen

gr. Steinstrasse 12.

## Versteigerung.

Mittwoch den 18. April, Vormittags 9 Uhr sollen auf dem Künzelschen Zimmerlage, Bucherstraße 20, gegen baare Zahlung versteigert werden a) eine Partie Zimmermaterialien, bestehend aus Baukämmen, Kantbölgern, Bettstern, Pfosten und Stößen; b) verschiedene Zimmergeräthschaften und Werkzeuge, wie Kloben, Leuz, Hockebänke, Handwagen, Schrotfäden etc.; c) verschiedene Küstzeug und Mauergeräth als Wahlen und Stänge, Wadraschen, Wältern u. Eimer, Kalkfassen, Karren etc.; d) ein Ausstellungsgeräth, verschiedene Computortententilien, 2 Hunde, 9 Hühner etc.

## Eine Scheune,

im Jahre 1874 neu erbaut, 50 Fuß lang, 32 Fuß breit, mit 12 Fuß hohen Säulenwerk und massivem Giebel, 3 bis 5 Fuß tiefem Grund, soll Sonnabend d. 21. April cr., Vormittags 11 Uhr in Etchowitz, öffentlich zum Abbruch versteigert werden. Bedingungen werden vor dem Termine bekannt gemacht. Franz Herrler.

Familienverhältnisse halber ist in der besten Geschäftslage einer Residenzstadt Mitteldeutschlands ein neues, massives Haus, mit einem Miethvertrag von 1500 Mark zu verkaufen. Anzahlung 13500 Mark. Reflectanten erfahren Näheres durch die Annoncen-Expedition von J. Barck & Comp., Halle a/S., unter H. T. 2980.

Ein fester Gasthof mit Tanzsaal, Stallung für 80 Pferde in einer großen Forstlandschaft ist mit sämtlichem Inventar, worunter zwei Billards, zu verkaufen durch Louis Koch in Freize in Anhalt.

Einen Gasthof auf einem Dorfe Anhalts mit großem Garten und Regelpbahn weist zum Verkauf nach Louis Koch.

## Auction

von Broomhof, alten Thieren, Fenstern etc. Dienstag den 17. April cr., Nachmittags 2 Uhr Klausstrasse-Vorplatz 12.

Eine Restauration auf einem Dorfe Anhalts weist zum Verkauf nach Louis Koch in Freize in Anhalt.

## Für Baub-Unternehmer!

Ein feines Wohnhaus ist auf Abbruch zu verkaufen. Adresse unter Z. Nr. 100 nimmt die Exped. d. Zeitung entgegen.

## Die Parterre-Räume meines

Neubau, Grasenweg Nr. 19, beabsichtige ich zu Restaurationszwecken einzurichten und bitte Reflectanten, sich mit mir in Verbindung zu setzen, um etwaige Wünsche bei Einrichtung berücksichtigen zu können. H. Fritsch, gr. Klausstr. 8, I.

## 2 Wohnungen:

Parterre und Bel-Etage im früher Finkenbergschen Garten sofort oder 1. Juli zu vermieten. Je 5 Stuben, Kammer, Küche etc., mit Gartenbenutzung. Zu erfragen

## Bauer's Brauerei.

Stube, Kammer, Küche, nebst allem Zubehör sofort oder 1. Juli zu beziehen Klausstrasse 11.

Ein großes Loos zu 60 Thlr., ein Loos zu 34 Thlr., ist Veränderungshalber noch zum 1. Juli zu vermieten Spitze 33.

Eine Stube, 2 Kammer, Küche und Zubehör 1. Juli zu vermieten Giebichenstein, Rainstraße 7.

Eine größere Wohnung, im Königsviertel, sofort beziehbar, wird zu mieten gesucht. Offerten unter W. A. Nr. 5 Expedition d. Zeitung erbeten.

In meinem Hause ist pr. 1. Juli die 3. Etage zu vermieten. C. Luckow.

Eine freundliche dreiflügelige möblierte Stube, Aussicht nach der Broomnade, ist an einen Herrn billig zu vermieten in Mauergrasse 16, 2. Zr.

Zwei anständige Leute finden gute Aufnahme mit Kost Geßtr. 19, Ed. Driebe.

1 Schlafst. im Hof Marienstr. 1, H. II. 2 anst. Schlafst. off. Martinsberg 11. Anst. Schlafst. II. Ulrichstraße 7, Hof. Ein Maschinenrechner sucht zur Verwerthung von Erfindungen einen Compagnon mit 15 bis 30000 Mark (gangbar an jedem Tage). Offerten erb. durch die Expedition d. Zeitung unter E. D. 389.

Die Glodengießer Gebr. Ulrich in Landau a. Rh. errichtet bis zum 1. Juli d. J. eine Städt., Roth- und Gießereier- und fuchen deshalb einen tüchtigen Gießereier, welcher die selbstständige Führung dieses Geschäftes übernehmen kann. Einreichung der Zeugnisse ist erwünscht. Gebr. Ulrich, Glodengießer, Landau a. Rh.

Kostarbeiter werden gesucht J. Gottmann, Steg Nr. 17.

Tischler Vass & Littmann.

Ein tüchtigen Schmied-Schiremeister f. F. Herbst & Co., Maschinenfabrik. Zwei tüchtigen Schneidmüller, werden sofort gesucht von Dampfshneidmühle, Bahnhof Cöthen.

Ein tüchtigen Barbiergehilfen sucht sofort C. Hoffmann, Merseburg, Burgstr. 24.

Für meine Colonial- & Drogenwaaren-Handlung fuche einen Lehrling unter günstigen Bedingungen. Sangerhausen, d. 9. April 1877. Moritz Lüttig jun.

## Lehrlingsstelle gesucht.

Für einen jungen Mann, der bereits 1 Jahr im Mühlenerbetrieb thätig war und augenblicklich einjährig milit. wird zum 1. October dieses Jahres eine Lehrlingsstelle auf dem Comptoir einer nicht zu großen Fabrik gesucht. Franco-Offerten besänd. sub C. 2314 das Central-Annoncen-Bureau, Berlin W., Wodsenstr. 45.

## Bäckerlehrling

wird gesucht. Näheres Schulberg 11. Ein Lehrling, der Lust hat das Barbiergehäuf zu erlernen, findet freundliche Aufnahme. Chr. Ballin, Leipz.-Str. 68.

Ein junger Mensch, der die Conditorei erlernen will, findet sof. Stelle. Näheres durch Fr. Binneweiss, gr. Märkerstr. 18.

Jüngere Kellner u. Kellerburschen finden gute Stellen durch Frau Deparade, gr. Schlam 10.

## Eine Wittwe

oder alt. Mädchen, die lofen kann, wird a. jährl. Führung einer bürgerl. Wirtschaft gesucht.

## Stellen suchen:

Ein tüchtigen Landwirthschaftsleiter, 1 Kochmannell für Hötel durch Emma Lerche, Halle a/S., gr. Klausstraße 28.

Ein Mädchen zur Wartung eines Kindes verlangt Geißstraße 38, II. Ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit wird sofort gesucht. Adolph Hugo jun.

Arbeitsame Mädchen erhalten sofort und 1. Mai Stelle durch Frau Gutzjahr, II. Schloßgasse 8, rechts.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Zu erf. gr. Klausstr. 26.

Offene Stelle für ein Mädchen zur Hausarbeit, welches zugleich etwas nähen kann, zum 1. oder 15. Mai. Gesucht wird ein junges Mädchen, welches das Kochen unter Leitung der Hausfrau gründlich erlernen will. Ein junges Mädchen von auswärts, welches recht gut nähen kann, sucht leichten Dienst bei Kindern durch Fr. Henckel, Grasenweg 14.

Eine Maschinennäherin, auf Perrenarbeit geübt, finden dauernde Beschäftigung. Schützenpasse 8, 2. Zr.

## Starke Arbeitspferde

aus einer offenen gut gehaltenen Einspanner-Auflagewagen verkauft P. Taatz, Mittelwache 2.

Zwei schwere Arbeitspferde H. Grothum, Merseburgerstr. 90.

Die Stelle eines Buchhalters auf einer Brauntoblen-Grube ist behältig zu befehen. Qualificirte Bewerber, welche mindestens 1000 RM. Caution stellen können und gute Zeugnisse befehen, wollen ihre Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter L. M. 12781 an die Annoncen-Expedition von J. Barck & Co., Halle a/S., gelangen lassen.

Zum folgenden Antritt wird ein ord. Mädchen vom Lande in Dienst gesucht Brunostraße 10b.

Denjenigen Schülern der untern Klassen, welche Privatstunden zu nehmen wünschen, ertheilt solche gern ein Privatlehrer der Latina. Nög. i. d. Exp. d. Ztg.

## 9000 Mark

aum 1. Juli auf gute Hypoth. auszul. Näheres Gasthof a. Weintraube.

## Denkmals-Lotterie.

Loose à 1 M. sind zu haben in der Expedition der Saalezeitung.

## Meklenb. Pferde-Losung.

Ziehung 17. Mai. Hauptgewinn 1. W. v. 10000 M. ferner 80 Stüde alte Pferde und viel kleinere Gewinne. Loose à 3 M. - Wiederverkaufungen geben wir Rabatt.

## Quendlin. Pferde- etc. Lotterie.

Ziehung 31. Mai. 1500 Gewinne, darunter welche im Werthe von 6000, 5000, 2500 M. u. s. w. Loose à 3 M.

## Casseler Pferde-Lotterie.

Ziehung 30. Mai. Hauptgewinn 1. W. v. 10000 M. und ca. 1200 kleinere Gewinne. Loose à 3 M. empfehlen J. Barck & Co., Annoncen-Expedition, gr. Ulrichstr. 47, I.

Große Bieler Feuertüchtlinge, feisfe Sendung, bei Boltze.

## Havanna-Ausschuss

Wille Nr. 32, 40 bis 60 empfiehlt J. F. Naumann, Geißtr. u. Promenaden-Str.

## Kinderwagen

u. Korbmöbel, Reisekörbe, Hand- und Tragekörbe empfiehlt außer billig Alb. Berger, Sober Str. 11 (am Markt) hinterm Räd. Verhamt.

Ein Kinderwagen zu verkaufen Bocksbörner 10, 1 Treppe.

## Treppe:

2 flinte, fast neu, links ausstehend, zu verkaufen Bauer's Brauerei. Satz 18/19, part.

Ein Aquarium, in einen feinen Garten passend, billig zu verkaufen gr. Berlin 10.

Bettfedern in verschiedenen Sorten, neue Weiten, das ganze Bett b. 12 Mk. an bei Benwitz, gr. Wittergasse 18. Kommoden und ovalet Tisch verkauft Leipziger Str. 38 i. h.

1 Nähmaschine für Schneider (Einger) billig zu verkaufen Rönischstr. 17.

Drei große Dleanderbäume zu verk. Wo? sagt die Exp. d. Ztg. [121]

Ein gut erhaltene eiserne Geldkassette wird gekauft und sind Offerten mit Angabe des Preises und der Größe unter der Chiffre J. # 45 bei den Herren Haasenstein & Vogler, große Märkerstraße 7, niederzuliegen.

Extragroße Schuhe und Stiefeln taust und verkauft gr. Klausstraße 35.

Zu verk.: 6 Pack-Regattungen nebst Regel Giebichenstein, Advocatenstr. 18.

FF. schw. Tinte b. G. Rössiger, Leipzig.

Eine neue Kamin-Fille, von Grund auf neu gebaut, hat billigt zu verkaufen A. Neubert, Kleinberg a/S.

Schwere hochtragende Kühe und Pferde lösen zum Verkauf Gasthof zum Golb. Löwen. G. Schaffstädt.

Futterrübenkerne, Viefezahl. Ranten Derselbe. Zwei fette Schweine fehen zu verkaufen Giebichenstein, Burgstraße 36. Ein schlachtabes Schwein verkauft Ober-Glauch, Dittengasse 7.

J. Barck & Co., Annoncen-Expedition, gr. Ulrichstr. 47, I. Bedienung prompt, reell und discret.

Ich wohne nicht mehr Bismarckstr. Nr. 13, sondern

H. Steinbr., C. Geist, Tapetierer und Dekorateur.

Pelzsachen übernehme zur Conserviren Gebr. Zuber, Leipzigerstraße 1, große Ulrichstraße 58.

Pelzwaaren übernehme zum Conserviren von Motzen und Feuertüchtlingen C. Jacob, Kürschnermarkt Markt 18.

Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr im Abonnement zu civilen Preisen empfiehlt A. Peter, „Fürstenthal“ Nr. 5, Später auf Wunsch auch Serviren im Garten.

In Halle noch nie dagewesen! Zur Zeitzeit empfiele frische eingemachte Kürbisen, Kürbiskohlschnitten, Stachelbeeren, Birnen und Weintrauben. C. Müller Nachf.

Im Interesse der Vermittelten und der Werth der Miethcontracte.

Mitte März a. c. miethe Herrmann Baensch einen Laden in meinem Hause, Schmeierstr. 12, und zwar, wie früher üblich, in Wort; am 31. März erklärte H. B., ohne schriftlichen Contract eine Verpflichtung, einzeln zu müssen, nicht zu haben. F. Petzold.

## Nachruf!

Aus dem Schlam nach Friedr. ruf, aus der Knorpelkammer zieht geliebter David, Du bist zu Alter Jammer. Wehe wo! und offene bad uns die neuen Hellen! Zabelund wird dann Jung und Alt zu dem „Freischütz“ wollen.

Die Mitglieder der Schühmann-Zeitung werden gebeten, sich bei der Beerdigung des verstorbenen Mitglieds C. Kutscher Dienstag den 18. April, 2 1/2 Uhr, recht zahlreich zu befehen. Die Beerdigung fehen wir bei den Beamtenräthen der Z. 28. anzu fehen.

Ein gold. Ring mit blauem Stein, wegen seines Honorar abzugeben in der Exp. d. Ztg.

Ein Medaillon gef. Königsstr. 17, 5.

Ein Hund zugul., abzun. Saalberg.

Ein weiß und schwarz gefärbtes Wachseltuch, auf den Namen „Wachseltuch“, abzugeben. Abzugeben gegen Belohnung Thorstraße 7 Professor Fischer.

Ein bl. Wodentaubent entff. sehr gut Besoln. abzug. gr. Wallstr. 10.

## Familien-Nachrichten.

Verlobt: Johanne Wadenstein (Wittin) mit Wilhelm Labemann (Wittig). Vermählt: Gust. Witte mit Johanne Helme Schulz (Salzwedel). Geboren: Ein Sohn, Frn. Bernh. Vollerth (Völsch); Frn. Joh. Z. Siebert (Ranis). - Eine Tochter: Frn. Wilh. Landmann (Zieg); Frn. Wilh. Hahn (Bornum); Frn. G. Hoyer (Otterleben). Gestorben: Theod. Brummer (Zoo); Frau Berthe Beckmann (Merseburg); Standesbeamte Christoph Beckmann (Vogelsdorf); Christoph Beckmann (Anberbed); Frau Anna Beckmann (Magdeburg); Wodemeister Aug. G. (Weipoltsball); Alfiser Ch. Junge (Zieg); Wuchhändler Horst Looff (Zoo).